

Potsdam, 10.12.2020

## Pressemitteilung

### **Strukturwandel: Sachsen und Brandenburg wollen Lausitz gemeinsam entwickeln**

Trotz der Corona-Pandemie führen Brandenburg und Sachsen ihre politischen Gespräche zur Zukunft der Lausitz weiter. Heute sprachen Sachsens Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt, und die Ministerin und Chefin der Staatskanzlei des Landes Brandenburg, Kathrin Schneider, per Videokonferenz miteinander. Dabei ging es konkret um die weitere Zusammenarbeit ihrer Länder beim Strukturwandel im Lausitzer Revier. Ein ursprünglich in Spreetal vorgesehenes Treffen musste pandemiebedingt durch eine Videokonferenz ersetzt werden.

„Uns war es wichtig, im Gespräch zu bleiben, auch wenn persönliche Treffen derzeit nicht ratsam sind“, sagte Staatsminister **Schmidt**. „Wir können die **Lausitz nur gemeinsam entwickeln**. Wirtschaftliche Beziehungen, der Austausch zwischen Forschern und die erforderliche Infrastruktur enden nicht an den administrativen Landesgrenzen. Je besser wir unsere Zusammenarbeit beim Strukturwandel gestalten, umso besser wird auch das Ergebnis sein. **Nur gemeinsam** wird sich die **Wirtschaft entwickeln** und so **zukunftsfähige Arbeitsplätze** am Ende des Kohleausstiegs **bereitstellen** können.“

Ministerin **Schneider** sagte: „Sachsen und Brandenburg haben in diesem Jahr Seite an Seite **wichtige Meilensteine** für die Lausitz **gesetzt**: Gemeinsam haben wir beim Bund für das **Strukturstärkungsgesetz** gekämpft. Das Gesetz gibt uns Planungs- und Finanzierungssicherheit für die kommenden Jahre. Wir werden bei der Strukturentwicklung der Lausitz nur gemeinsam erfolgreich sein. Deswegen ist eine **enge Abstimmung** auf allen Ebenen **wichtig**.“

Für das kommende Jahr ist der Abschluss einer Vereinbarung vorgesehen, um die gute Zusammenarbeit der beiden Länder beim Strukturwandel noch weiter zu verbessern und konkreter auszugestalten.

Ihre Ansprechpartner

Sächsisches  
Staatsministerium für  
Regionalentwicklung  
Bianca Schulz

Telefon +49 351 564-50021  
Telefax +49 351 564-52903

pressestelle@smr.sachsen.de

Staatskanzlei  
des Landes Brandenburg

Florian Engels  
Telefon + 49 331 866-1208  
Telefax +49 331 866-1415  
presseamt@stk.brandenburg.de